

Rheinland-Pfalz



Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Familie und Frauen

Fragen zu barrierefreier Wohnraumanpassung?



Das Beratungsnetzwerk „Barrierefreies Wohnen“
Ihre Ansprechpartner in Rheinland-Pfalz



Arbeit

Soziales

Gesundheit

Familie

Frauen

Impressum

Herausgeber:

Ministerium für Arbeit, Soziales,
Gesundheit, Familie und Frauen
Rheinland-Pfalz,
Referat für Reden und
Öffentlichkeitsarbeit
Bauhofstraße 9, 55116 Mainz
www.masgff.rlp.de
Broschürentelefon: 06131/16-2016
bestellservice@masgff.rlp.de

Fotos:

fancy (Titel, S. 19),
imagesource (S. 5, 13, 14),
www.yaph.de (S. 3)

Gestaltung:

www.ansicht.com

Druck:

Prinz-Druck, Idar-Oberstein

1. Auflage, April 2007

Liebe Bürger und Bürgerinnen,



wer von uns hat nicht den Wunsch, so lange wie möglich in den eigenen vier Wänden zu leben? Selbstbestimmt leben

heißt vor allem selbstständig wohnen – in der gewohnten Umgebung mit den gewachsenen sozialen Kontakten. Die eigenen vier Wände vermitteln uns Sicherheit, Geborgenheit und prägen unsere Lebensqualität. Sind wir aufgrund unseres Alters, einer Krankheit oder Behinderung auf die Unterstützung anderer angewiesen, taucht rasch die Frage auf, ob und wie es möglich ist, auch weiterhin in der eigenen Wohnung zu verbleiben. Welche Angebote und Hilfsmittel gibt es, die uns den Alltag in einer solchen Situation erleichtern? Spätestens dann geht es auch um eine barrierefreie Gestaltung der Wohnung. Barrierefreie Gestaltung heißt, bestehenden Wohnraum so umzugestalten, dass eine selbstständige Lebensführung auch im Alter oder bei gesundheitlichen oder körperlichen Einschränkungen möglich ist.

Die Beseitigung von Barrieren aller Art sowie Alltagserleichterungen und auch technische Hilfsmittel sind Schwerpunkt der Anpassungsmaßnahmen. Im Bedarfsfall helfen Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, Wohnberatungsstellen für barrierefreie Gestaltung und Mobilität bei der Planung und Umsetzung Ihrer Vorstellungen. Die Beratung ist kostenlos. Damit Ihnen in jeder Situation die nötige Unterstützung zur Verfügung steht, ist es mir ein wichtiges Anliegen, das Angebot dieser Wohnberatungsstellen zu vernetzen.

Die vorliegende Broschüre gibt Ihnen eine Übersicht über das Netzwerk der rheinland-pfälzischen Wohnberatungsstellen. Nutzen Sie die Angebote in Ihrer Nähe. Rufen Sie einfach dort an.

Mit freundlichen Grüßen

Malu Dreyer
Ministerin für Arbeit, Soziales,
Gesundheit, Familie und Frauen
des Landes Rheinland-Pfalz



Inhaltsverzeichnis

Beratungsnetzwerk des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Familie und Frauen	6
Beratungs- und Koordinierungsstellen Rheinland-Pfalz	7
Landesberatungsstelle Barrierefrei Bauen und Wohnen	8
Architektenkammer Rheinland-Pfalz	9
Sozialverband VdK Rheinland-Pfalz	10
Sozialverband Deutschland e. V. LV Rheinland-Pfalz/Saarland	11
Selbsthilfeorganisationen Rheinland-Pfalz	12
Kommunale Behindertenbeauftragte und Behindertenbeiräte	13
Reha-Servicestellen Rheinland-Pfalz	14
Arbeitsgemeinschaft der Handwerkskammern Rheinland-Pfalz	15
Landesbeauftragte(r) für die Belange behinderter Menschen	16
Das Beratungsnetzwerk im Internet	16
Newsletter „Politik für behinderte Menschen“	17
Newsletter „Menschen pflegen“	18
Das Beratungsnetzwerk im Überblick	19

Beratungsnetzwerk „Barrierefreies Wohnen“

Auf Initiative von Sozialministerin Malu Dreyer haben sich die Wohnberatungsstellen des Landes Rheinland-Pfalz in 2006 zum Beratungsnetzwerk „Barrierefreies Wohnen“ zusammengeschlossen. Die verschiedenen Wohnberatungsstellen bieten Bürgerinnen und Bürgern Wohnberatung für „Barrierefreies Wohnen“ an.

Unter Federführung des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Familie und Frauen treffen sich die Netzwerkpartner regelmäßig, um Erfahrungen auszutauschen und ihre Beratungsangebote zu verbessern. Zu den Zielen der Zusammenarbeit gehört auch der Aufbau eines regional gut verzahnten Beratungsangebotes.

Die Institutionen, die zurzeit im Netzwerk mitwirken, stellen sich in dieser Broschüre vor. Die genannten Ansprechpartner beantworten Fragen zum barrierefreien Wohnen und geben Hilfestellung bei der Umsetzung barrierefreier Wohnraumanpassung.

Fragen zum Beratungsnetzwerk können an das Bürgerservice-Telefon gerichtet werden: Tel. 0800/1181387.

Auch die Newsletter, die auf den Seiten 17 und 18 dieser Broschüre vorgestellt werden, informieren über das Beratungsnetzwerk.

Beratungs- und Koordinierungsstellen Rheinland-Pfalz

Die landesweit 135 Beratungs- und Koordinierungsstellen (BeKos) helfen bei Fragen im Bereich der Pflege und rund um das Alter. Das kostenlose Beratungs- und Unterstützungsangebot der BeKos steht flächendeckend und somit auch in Ihrer Nähe zur Verfügung.

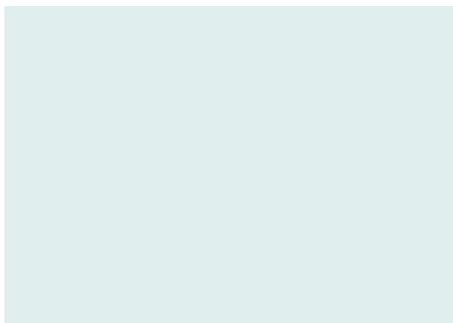
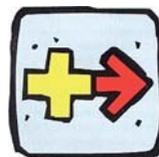
Unser Angebot

Wir besitzen umfangreiche Informationen über die regionalen Angebots- und Nutzerstrukturen. Wir kennen die Nachfrage- und Bedarfssituation älterer oder pflegebedürftiger Menschen und ihrer Angehörigen. Zu Fragen der Wohnraumanpassung bieten wir eine Basisinformation an, um die Selbstständigkeit in der eigenen Häuslichkeit zu erhalten bzw. zu fördern.

Weitere Informationen

Die nächst gelegene BeKo können Sie mit der „Online-Suche Rheinland-Pfalz“, Stichwort Beratungs- und Koordinierungsstellen, unter www.masgff.rlp.de im Internet ermitteln oder bei Ihrer Kreis- bzw. Stadtverwaltung erfragen.

Ansprechpartnerinnen und -partner der Beratungs- und Koordinierungsstellen in Ihrer Nähe:



**Architektenkammer
Rheinland-Pfalz**



www.diearchitekten.org

Architektenkammer Rheinland-Pfalz

Hindenburgplatz 6
55118 Mainz

Telefon 06131/996021

Telefax 06131/614926

www.diearchitekten.org

Öffnungszeiten: Mo bis Fr

8.00 bis 13.00 Uhr

14.00 bis 17.00 Uhr

Architektenkammer

Die Architektenkammer Rheinland-Pfalz unterstützt den Qualitätsanspruch, für Junge und Alte, für Behinderte und nicht Behinderte gleichermaßen zielgerecht zu bauen. Eine barrierefreie Anpassung der Häuser und Wohnungen dient der Erhaltung der Selbstständigkeit im Alter und der Werterhaltung der Immobilie. Es gilt, Barrierefreiheit als Selbstverständlichkeit zu erreichen. Gemeinsames und erklärtes Ziel der Landesberatungsstelle „Barrierefrei Bauen und Wohnen“ und der Architektenkammer Rheinland-Pfalz ist die Sensibilisierung für den Bereich barrierefreies Bauen und Wohnen. Neben gezielter Einzelberatung durch die Landesberatungsstelle werden auch Seminare für Architektinnen und Architekten angeboten.



Sozialverband VdK

Profitieren Sie vom ehrenamtlichen Engagement und Erfahrungsschatz unserer Beraterinnen und Berater für barrierefreies Bauen und Wohnen. Individuell zeigen wir Ihnen den Weg zu einem barrierefreien Zuhause.

Unser Anliegen ist es, **alle** Menschen für die Barrierefreiheit zu sensibilisieren. Deshalb richtet sich unser Beratungsangebot auch an jene, die nicht Mitglied in unserem Verband sind. Es ist kostenlos, aber nicht „umsonst“!

Darüber hinaus erhalten VdK-Mitglieder Unterstützung bei der Beantragung von finanziellen Zuschüssen zur Wohnraumanpassung von unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den VdK-Kreisgeschäftsstellen.

Fragen Sie nach unserem Berater in Ihrer Nähe:



*Wir sind
an Ihrer Seite!*

Sozialverband VdK

Rheinland-Pfalz

Kaiserstraße 62

55116 Mainz

Telefon 06131/66970-0

Telefax 06131/66970-99

rheinland-pfalz@vdk.de

www.vdk.de/rheinland-pfalz

Sozialverband Deutschland e.V. Barrierefreies Wohnen – unsere Kompetenz für Sie



Barrierefreies Wohnen und die damit verbundene Selbstständigkeit und Selbstbestimmtheit ist vielen Menschen mit Behinderung ein ganz zentrales Anliegen. Das Erhalten des Wohnumfeldes und die individuelle Anpassung an die spezifischen Bedürfnisse des Einzelnen sind daher – neben der klassischen Sozialberatung, die wir seit nunmehr 90 Jahren anbieten – ein wichtiges Teilgebiet unseres Tätigkeitsspektrums. Von ganz praktischen Fragen, wie der notwendigen Türbreite und Küchenausstattung, bis hin zur Beantragung von Zuschüssen bei Krankenkassen sind wir mit all unserem Engagement und unserer Erfahrung an Ihrer Seite, um mit Ihnen gemeinsam eine maßgeschneiderte Lösung zu finden.

Aus Ihrer Wohnung ein Zuhause zu machen, in dem Selbstständigkeit und

Unabhängigkeit in größtmöglichem Maße gewährleistet sind, das ist eine Herausforderung, die wir FÜR SIE gerne annehmen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Landesgeschäftsstelle oder einen unserer Bezirks- und Kreisverbände in Ihrer Nähe:

Sozialverband Deutschland e.V. LV Rheinland-Pfalz/Saarland

Pfründner Straße 11
67659 Kaiserslautern

Telefon 0631/73657

Telefax 0631/79348

**sovd-rheinland-pfalz-saarland
@t-online.de**

Netzwerk Selbstbestimmung und Gleichstellung

Rheinland-Pfalz

Kaiserstraße 42

55116 Mainz

Telefon 06131/5530196

Telefax 06131/336286

info@selbstbestimmung-rlp.de

www.selbstbestimmung-rlp.de

Landesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe Behinderter e.V.

Kaiserstraße 42

Postfach 2965

55019 Mainz

Telefon 06131/336280

Telefax 06131/336286

lagsbrlp@t-online.de

www.lag-sb-rlp.de

Selbsthilfeorganisationen

Als Expertinnen und Experten in eigenen Angelegenheiten können selbst betroffene Menschen wertvolle Tipps aus eigener Erfahrung geben. In Fragen der Wohnberatung gibt es vor Ort unterschiedliche Angebote. Nähere Informationen erhalten Sie über das Netzwerk Selbstbestimmung und Gleichstellung Rheinland-Pfalz und die Landesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe Behinderter.

Die Selbsthilfegruppe in Ihrer Nähe finden Sie in der Online-Suche unter www.masgff.rlp.de



**LAG SELBSTHILFE
BEHINDERTER e.V.**

Kommunale Behindertenbeauftragte und Behindertenbeiräte

Als Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner zum Thema Barrierefreiheit gibt es vor Ort die Beauftragten und die Beiräte für die Belange behinderter Menschen.

In Rheinland-Pfalz gibt es 28 Beauftragte und 17 Beiräte auf kommunaler Ebene (Stand Dezember 2006).

Sie beraten und informieren Sie oder verweisen auf weitere Stellen in Ihrer Kommune.

Informationen zu den kommunalen Behindertenbeiräten und Behindertenbeauftragten finden Sie unter der Rubrik „Ansprechpartner“ auf der Webseite des Landesbeauftragten für die Belange behinderter Menschen:

www.behindertenbeauftragter.rlp.de





Informationen zu Reha-Service-
stellen in Ihrer Nähe finden Sie
im Internet unter

www.reha-servicestellen.de



Reha-Servicestellen

An die Reha-Servicestellen können sich behinderte Personen wenden, um Beratung und Unterstützung zu erhalten. Hier kann auch die Frage geklärt werden, ob ein Rehaträger die Kosten für eine behinderungsbedingte Wohnraumanpassung oder für Hilfsmittel übernehmen kann. Rehaträger sind beispielsweise der Sozialhilfeträger, die Krankenkassen oder die gesetzliche Unfallversicherung.

Die Aufgaben der Servicestellen liegen in der Klärung des Rehabilitationsbedarfs, in der Ermittlung des zuständigen Leistungsträgers und der Koordinierung bei der Zuständigkeit mehrerer Rehabilitationsträger. Darüber hinaus setzen sie sich für zeitnahe Entscheidungen ein.

Arbeitsgemeinschaft der Handwerkskammern Rheinland-Pfalz



Die Handwerkskammern sehen ihre Aufgabe darin, kleine und mittlere Unternehmen aus dem Bau- und Ausbaubereich zu sensibilisieren und zu qualifizieren, barrierefreie Wohnungslösungen kompetent anbieten zu können.

Darüber hinaus sollen aber auch Endverbraucher über ein barrierefreies Wohnumfeld aufgeklärt werden, um eine Nachfrage nach solchen Konzepten zu ermöglichen.

Unsere Leistungen

- **Informationsportal im Internet:**
www.barrierefrei-bauen.de
mit Checkliste zur Beurteilung der Barrierefreiheit der eigenen Wohnung, Best-Practice-Beispielen einer barrierefreien Wohnraumgestaltung und weiteren Infos
- **Weiterbildung in Form von Workshops**
- **Einzelbetriebliche Auskünfte und Beratungen**
- **Ausstellung mit Best-Practice-Beispielen**
auf Veranstaltungen und Messen
- **Aktionstage**

Handwerkskammer Trier

Loebstraße 18

54292 Trier

Telefon 06511/207-268

freimann@hwk-trier.de

www.barrierefrei-bauen.de

Handwerkskammer Koblenz

Friedrich-Ebert-Ring 33

56068 Koblenz

Telefon 0261/398-654

zua@hwk-koblenz.de

www.hwk-koblenz.de

Landesbeauftragte(r) für die Belange behinderter Menschen

Die Umsetzung des Landesgesetzes zur Gleichstellung behinderter Menschen ist eine ganz zentrale Aufgabe des oder der Landesbeauftragten für die Belange behinderter Menschen. Dazu gehört der Einsatz für eine umfassende Barrierefreiheit, insbesondere in den Bereichen Bauen, Verkehr und neue Technologien. Der oder die Landesbeauftragte ist direkter Ansprechpartner für alle behinderten Bürgerinnen und Bürger unseres Landes, die sich schriftlich, telefonisch oder online in allen Fragen ihrer Gleichstellung an ihn wenden können. Fragen zur Barrierefreiheit oder barrierefreien Wohnraumanpassung können auch in den regelmäßigen Chats oder dem Forum unter www.teilhabe-gestalten.rlp.de/forum zur Sprache gebracht und diskutiert werden. In welcher Form auch immer: sie werden umgehend beantwortet.

Landesbeauftragte(r) für die Belange behinderter Menschen Rheinland-Pfalz

Ministerium für Arbeit, Soziales,
Gesundheit, Familie und Frauen
Bauhofstraße 9

55116 Mainz

Telefon 06131/162385

lb@masgff.rlp.de

Unter

www.behindertenbeauftragter.rlp.de
finden Sie auch die Chats.

Das Beratungsnetzwerk im Internet

Informationen und Kontakte zum Thema barrierefreie Wohnraumgestaltung finden Sie auch auf der Webseite des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Familie und Frauen unter www.masgff.rlp.de/wohnberatung

Allgemeine Informationen rund um das Thema Barrierefreiheit gibt es unter www.barrierefrei.rlp.de

Newsletter

Politik für behinderte Menschen Rheinland-Pfalz

Jetzt bei www.teilhabe-gestalten.rlp.de

anmelden und aktuelle Informationen per Mail erhalten.

Unsere Themen sind:

- **Gleichberechtigte Teilhabe behinderter Menschen in den Bereichen Wohnen, Arbeit, Freizeit und Mobilität**
- **Umsetzung von Barrierefreiheit**
- **Paradigmenwechsel in der rheinland-pfälzischen Politik für Menschen mit Behinderungen**
- **Informationen aus Politik und Verwaltung**
- **Beispiele aus der Praxis**
- **Barrierefreies Wohnen**



Newsletter

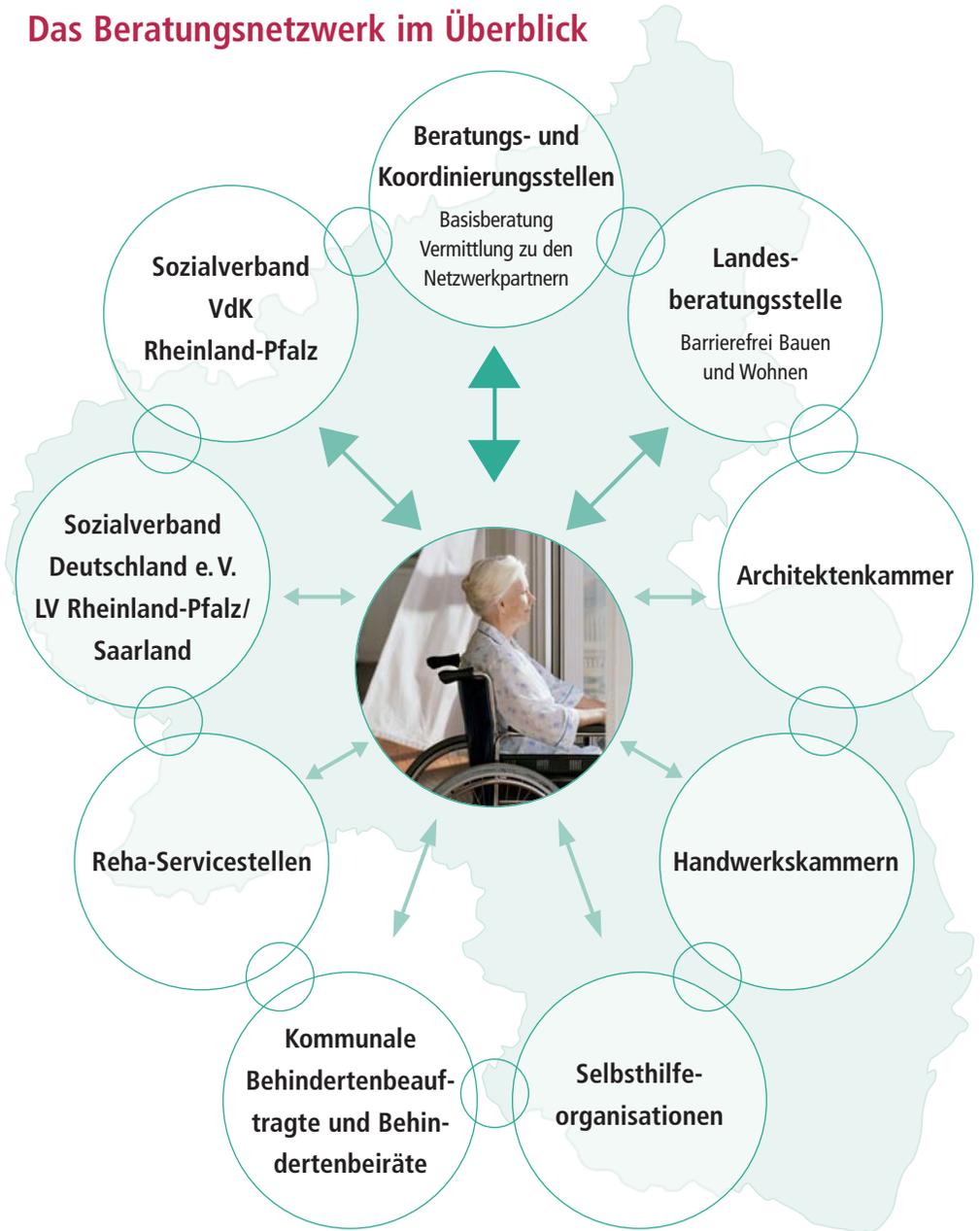
www.menschen-pflegen.de

Jetzt anmelden und aktuelle Informationen zur Initiative **Menschen pflegen** per Mail erhalten!

Es geht um:

- Mehr Qualität in der Pflege
- Eine bedarfsgerechte Anzahl qualifizierter Fachkräfte in der Pflege
- Bessere Hilfen für Menschen mit Demenzerkrankungen
- Mehr Unterstützung für Familien und soziale Netzwerke in der Pflege
- Mehr Information und Mitsprache für pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen
- Die nachhaltige Sicherung einer finanzierbaren und wirtschaftlichen Pflege und Pflegeausbildung
- Barrierefreies Wohnen

Das Beratungsnetzwerk im Überblick



Ihre Ansprechpartner auf einen Blick

- **Beratungsnetzwerk „Barrierefreies Wohnen“**
des Ministeriums für Arbeit, Soziales,
Gesundheit, Familie und Frauen
- **Beratungs- und Koordinierungsstellen** Rheinland-Pfalz
- **Landesberatungsstelle Barrierefrei Bauen und Wohnen**
- **Architektenkammer** Rheinland-Pfalz
- **Sozialverband VdK** Rheinland-Pfalz
- **Sozialverband Deutschland e. V.**, LV Rheinland-Pfalz/Saarland
- **Selbsthilfeorganisationen** Rheinland-Pfalz
- **Kommunale Behindertenbeauftragte
und Behindertenbeiräte**
- **Reha-Servicestellen** Rheinland-Pfalz
- **Handwerkskammer Trier und Handwerkskammer Koblenz**
- **Landesbeauftragte(r)** für die Belange behinderter Menschen